

Objektyp: **Miscellaneous**

Zeitschrift: **Schweizerische Zeitschrift für Vermessung, Kulturtechnik und Photogrammetrie = Revue technique suisse des mensurations, du génie rural et de la photogrammétrie**

Band (Jahr): **65 (1967)**

Heft 10

PDF erstellt am: **11.09.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Eines der erstaunlichsten Kartenwerke der Schweiz ist die Kantonskarte von Zürich, die der spätere Amtmann Hans Conrad Gyger im Jahre 1667 fertigstellte. Erstaunlich wegen ihrer ausgezeichneten, man möchte sagen wundervollen Darstellung, und nicht weniger wegen ihrer Genauigkeit, die für die damalige Zeit als außerordentlich gelten muß. Von dieser Karte existiert einerseits das in Reliefmanier bemalte Exemplar, von dem vor ungefähr 20 Jahren der Verlag Orell Füssli ausgezeichnete Reproduktionen herausgab. Andererseits bestehen von ihr die ausgearbeiteten Meßtischblätter, sofern dieser Ausdruck in allgemeinerem Sinne als der heutige aufgefaßt wird. Von diesen Blättern publizierte die Druckerei Hofer und Burger vor ungefähr 80 Jahren eine Faksimileausgabe, die seit langem vergriffen ist.

Es darf daher als eine Kulturtat bezeichnet werden, daß sich die Offset-Druckerei Heinrich Vontobel in Feldmeilen entschloß, die Meßtischblätter neu herauszugeben. Der heutigen Technik entsprechend wählte sie den Offsetdruck. Die Qualität des vorgelegten Probeblattes muß als hervorragend bezeichnet werden; es wird eine ausgezeichnete Originaltreue erreicht.

Das ganze Kartenwerk, bestehend aus allen Meßtischblättern des Kantons, kann vom Verlag nicht zu einem wohlfeilen Preis abgegeben werden. Kartenliebhaber werden jedoch kaum zögern, sich das wundervolle Werk anzuschaffen.

*Fritz Kobold*

---

### *Mitteilung der Redaktion*

Damit die Zeitschrift in Zukunft wieder pünktlich am 15. jeden Monats erscheinen kann, sieht sich die Redaktion gezwungen, den folgenden Terminplan einzuführen:

Größere Manuskripte  
(Formelartikel, Artikel mit vielen Abbildungen,  
umfangreiche Protokolle): *beim Fachredaktor* am 5. des Vormonats  
(ohne Gewähr für Erscheinen in der folgenden  
Nummer)

Kleinere Manuskripte  
(Einladungen, Nekrologe, Buchbesprechungen,  
kleinere Protokolle): *beim Chefredaktor* am 17. des Vormonats